



Gold Terra meldet strategische Investition in Höhe von 1,5 Mio. C\$ und Optionsabkommen mit Newmont zum Erwerb von 100 % der ehemals hochgradig produzierenden Gold-Con-Mine von Miramar Northern Mining in Yellowknife, NWT

22. November 2021, Vancouver, B.C. - Gold Terra Resource Corp. (TSX-V: YGT; Frankfurt: TX0; OTC QX: YGTFF) ("Gold Terra" oder das "Unternehmen" - <https://www.commodity-tv.com/ondemand/companies/profil/gold-terra-resource-corp/>) freut sich bekannt zu geben, dass es eine endgültige Optionsvereinbarung (die "Optionsvereinbarung") mit Newmont Canada FN Holdings ULC ("Newmont FN") und Miramar Northern Mining Ltd. ("MNML"), beides hundertprozentige Tochtergesellschaften der Newmont Corporation ("Newmont"), abgeschlossen hat. Dieses Abkommen räumt Gold Terra die Option ein, bei Erfüllung bestimmter Mindestanforderungen MNML von Newmont FN zu erwerben (die "Transaktion"), was 100 % aller Vermögenswerte, Mineralpachtverträge, Crown Mineral Claims und Oberflächenrechte, die die Mine Con umfassen, sowie die unmittelbar an die Mine Con angrenzenden Gebiete, wie in Anhang A (das "Grundstück Con Mine") dargestellt, beinhaltet.

Strategische Investitionen

Das Unternehmen hat auch ein Zeichnungsabkommen mit Newmont abgeschlossen, um eine strategische Investition in das Unternehmen für einen Bruttoerlös von 1,5 Millionen C\$ (7.142.857 Stammaktien des Unternehmens zu einem Preis von 0,21 C\$ pro Aktie) zu tätigen, wodurch Newmont weniger als fünf Prozent (5 %) der emittierten und ausstehenden Stammaktien des Unternehmens hält. Die Erlöse aus dieser Investition sollen in erster Linie für Explorationsausgaben auf dem Grundstück Con Mine verwendet werden. Der Abschluss der Investition wird voraussichtlich am oder um den 26. November 2021 erfolgen und unterliegt der Erfüllung bestimmter Bedingungen, einschließlich des Erhalts der Zustimmung der TSX Venture Exchange

Optionsvereinbarung

Das Optionsabkommen räumt dem Unternehmen eine Option auf den Erwerb von 100 % von MNML ein, dem Eigentümer der hochgradigen Goldmine Con, die in der Vergangenheit mehr als 6,1 Moz entlang der Campbell-Shear-Struktur produzierte. Die Optionsvereinbarung wird die ursprüngliche Explorationsvereinbarung (die "Explorationsvereinbarung") vom 4. September 2020 (wie vom Unternehmen am [8. September 2020](#) bekannt gegeben) sofort ersetzen und ablösen und wird es Gold Terra ermöglichen, 100 % der Campbell-Shear-Struktur bei der Mine Con und südlich davon vollständig zu erkunden.

Gerald Panneton, Executive Chairman von Gold Terra, sagte: "*Dieses neue Optionsabkommen zum Erwerb von 100 % der Mine Con von MNML ist ein bedeutender Schritt für Gold Terra, um unsere Ressourcenbasis mit hochgradigen Unzen entlang der produktiven Campbell-Shear-Struktur zu erweitern und unsere aktuelle abgeleitete Mineralressource zu ergänzen, die derzeit 1,21 Mio. Unzen beträgt (Pressemittteilung vom [16. März 2021](#)). Wir freuen uns, eine ausgezeichnete Beziehung zu Newmont aufgebaut zu haben, und begrüßen sie als Aktionäre von Gold Terra, was ihr Engagement und ihre Unterstützung für die Zukunft unterstreicht. Das zusätzliche Landpaket entlang des Campbell-Shear sowie alle Oberflächenzugangsanlagen und die damit verbundene Infrastruktur werden es Gold Terra ermöglichen, seine Explorationsstrategie zu beschleunigen, mit dem Ziel, eine hochgradige Ressourcenbasis von 2 Mio. Unzen hinzuzufügen, um die Entwicklung des Projekts in Zukunft zu unterstützen.*"

Höhepunkte der Transaktion:

- Das ursprüngliche Explorationsabkommen wurde durch das Optionsabkommen ersetzt und umfasst nun komplett (100 %) MNML und das Grundstück Con Mine.
- Gold Terra hat zugestimmt, über einen Zeitraum von vier (4) Jahren mindestens 8,0 Millionen C\$ an Explorationsausgaben zu tätigen, was alle bis dato im Rahmen des ursprünglichen Explorationsabkommens getätigten Explorationsausgaben beinhaltet.
- Gold Terra hat bis heute etwa 3,0 Millionen C\$ für Explorationsausgaben ausgegeben.
- Gold Terra hat ebenfalls zugestimmt:
 - Abschluss einer Vormachbarkeitsstudie (Pre-Feasibility Study, PFS) mit einer Mineralressource und mindestens 1,5 Mio. Unzen in allen Kategorien,
 - Einholung aller erforderlichen behördlichen Genehmigungen für den Kauf und die Übertragung der Vermögenswerte und Verbindlichkeiten von MNML an Gold Terra,
 - Hinterlegen einer Barkaution, die den Stand des Rekultivierungsplans der Con Mine zum Zeitpunkt der Schließung widerspiegelt.

Der Abschluss der Transaktion wird dann mit einer abschließenden Barzahlung von 8.000.000 C\$ durch Gold Terra vollzogen.

Potenzieller Wert für die Aktionäre:

Bei Ausübung der Option würden die Aktionäre von Gold Terra davon profitieren, dass sie 100 % des Grundstücks Con Mine besitzen, einschließlich der folgenden Punkte:

- Mineralienpachtverträge und darüber liegende Oberflächenrechte.
- Zugang zur Infrastruktur, einschließlich unterirdischer Öffnungen und Schächte, Gebäude, Lagereinrichtungen und Straßen.
- Zugang zur Exploration und potenziellen Neuerschließung der verbleibenden historischen Mineralreserven auf dem Grundstück Con Mine (siehe Tabelle 1 - Historische Mineralreserven bei Con Mine weiter unten in dieser Pressemitteilung).

Herr Panneton erklärte weiter: *"Wir sehen beträchtliche Effizienzgewinne durch die Option, alle Vermögenswerte von MNML zu erwerben, die mehrere wertvolle Bergbauanlagen umfassen, einschließlich des 1.950 Meter tiefen Robertson-Schachts und 100 % der Campbell-Scherung, die nach Süden und in der Tiefe offen ist. Mit dieser Option werden wir auch in der Lage sein, einige Bereiche der ehemals produzierenden Con-Mine zu testen, die nach der Schließung im Jahr 2003 in einer Zeit anhaltend niedriger Goldpreise zurückgelassen wurden. Diese sind in den historischen Mineralreserven aus dem Jahr 2003 enthalten, zusätzlich zu einigen Mineralbeständen, die sich auf etwa eine Million Unzen Gold belaufen könnten. In Kombination mit der bestehenden abgeleiteten Mineralressourcenschätzung von Gold Terra in Höhe von 1,2 Mio. Unzen nördlich von Yellowknife wird der 100-prozentige Besitz der bestehenden und potenziellen hochgradigen Lagerstätte in und um die Mine Con einen ausgewogenen Betrieb in der Zukunft besser unterstützen."*

Newmont wird eine 2 %-ige Netto-Schmelzabgabe (die "NSR") auf die auf dem Grundstück Con Mine produzierten Mineralien einbehalten. Die NSR kann um 50 % reduziert werden, indem das Unternehmen für einen Zeitraum von zwei (2) Jahren nach der Bekanntgabe der kommerziellen Produktion einen Betrag von 10.000.000 C\$ an Newmont zahlt.

Back-in Recht

Nachdem Gold Terra seine Option ausgeübt hat, hat Newmont einen Zeitraum von zwei (2) Jahren, um sein Rückbeteiligungsrecht an einer 51%igen Beteiligung an MNML und dem Grundstück Con Mine

auszuüben. Dieses Recht kann ausgelöst werden, wenn Gold Terra mindestens fünf (5) Millionen Unzen Gold in den gemessenen und angezeigten Mineralressourcenkategorien abgrenzt, die durch einen technischen Bericht gemäß National Instrument NI 43-101 belegt sind. Um das Back-in-Recht ausüben zu können, muss Newmont:

- Erstattung des dreifachen (3X) Betrags aller Ausgaben, die auf dem Grundstück Con Mine ab dem 4. September 2020 angefallen sind, an Gold Terra,
- Rückerstattung der Barzahlung von 8.000.000 C\$ an Gold Terra,
- Zahlung von 30 US\$ pro Unze Gold für 51 % der im technischen Bericht angegebenen Gesamtunzen und
- Übernahme von 51 % der Umwelthaftung und ihrem Anteil an der hinterlegten Kautions.

Im Falle der Ausübung dieses Rechts wird erwartet, dass ein neues Joint Venture unter der Leitung von Newmont die Rückbeteiligung vollziehen wird. Zu diesem Zeitpunkt würde auch die NSR von 2 % entfallen.

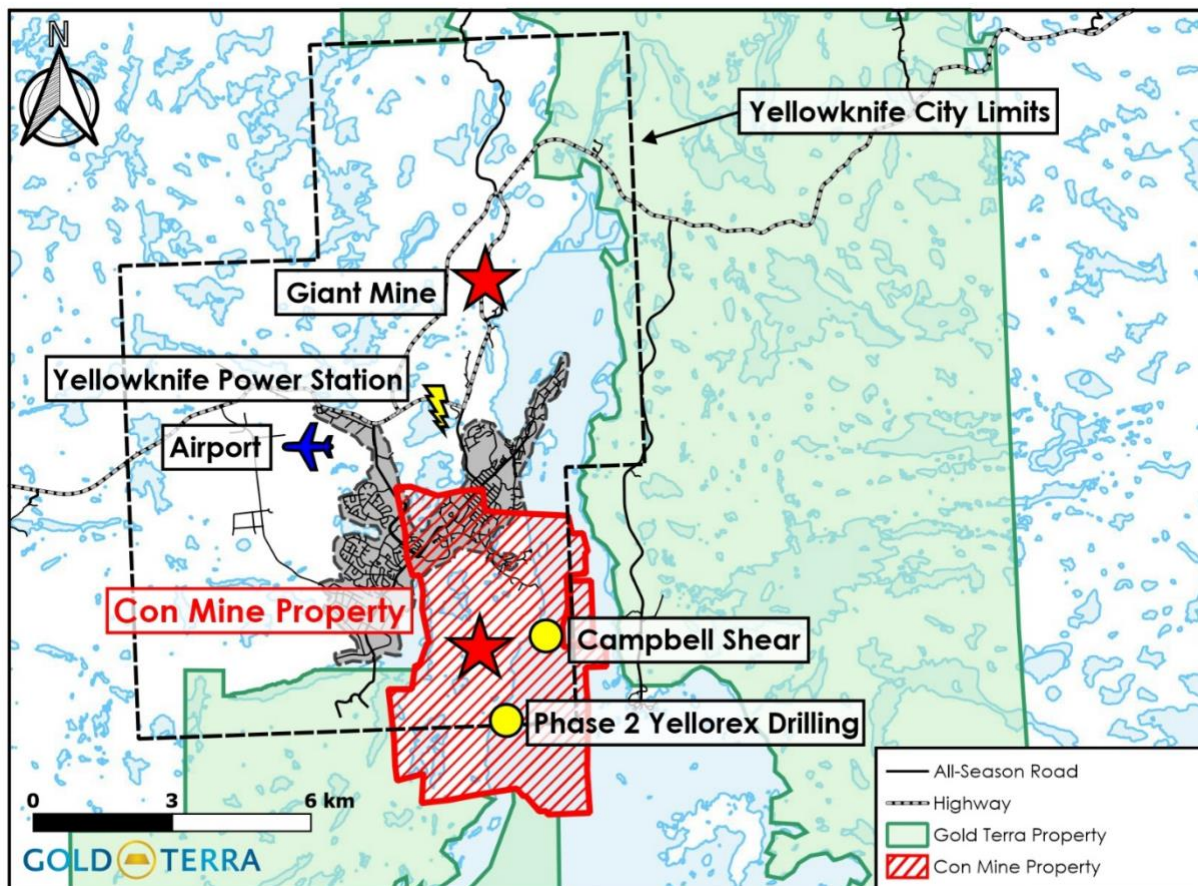


Abbildung 1: Standort der Con Mine Option

Die Transaktion wird die strategische Landposition des Unternehmens im produktiven Yellowknife-Goldgürtel konsolidieren und potenzielle zukünftige Erschließungsoptionen bieten. Die ehemalige Con-Mine ist eine Goldlagerstätte von Weltklasse und Teil des produktiven Yellowknife-Bergbaulagers, in dem 6,1 Mio. Unzen hochgradiges Gold aus dem Untertagebetrieb sowohl im Con-Schergebiet als auch im Campbell-Schergebiet gewonnen wurden.

Der Erwerb des Grundstücks Con Mine ist Teil der Strategie des Unternehmens, seine aktuelle Mineralressourcenschätzung um zusätzliche Unzen zu erweitern, und ergänzt sein aktuelles

Bohrprogramm, mit dem zusätzliche Unzen aus der Zone Yellorex auf dem Campbell Shear abgegrenzt werden sollen. Darüber hinaus verschafft die Transaktion dem Unternehmen Zugang zu zusätzlichen Goldzonen mit hohem Potenzial, die nicht in der vorherigen Explorationsvereinbarung des Unternehmens mit Newmont enthalten waren (siehe Pressemitteilung vom [8. September 2020](#)).

Das Unternehmen ist der Ansicht, dass die Bohrungen möglicherweise 1 bis 1,5 Mio. Unzen auf dem gesamten Grundstück Con Mine abgrenzen könnten. Die Mine Con wurde im Jahr 2003 nach mehreren Jahren niedriger Goldpreise stillgelegt. In der Vergangenheit wurden im Untertagebetrieb der Mine Con insgesamt 6,1 Mio. Unzen hochgradiges Gold gewonnen. Die verbleibenden historischen Mineralreserven, die auf einem Goldpreis von 370 US\$/Unze in der Mine Con ab dem 1. Januar 2003 basieren, sind in der folgenden Tabelle dargestellt:

Economic Reserves:	Tons and Grade:	Gold:
<i>Proven:</i>	188,178 tons @ 0.33 oz/ton	61,664 oz
<i>Probable:</i>	374,743 tons @ 0.34 oz/ton	126,497 oz
<i>Sub Total:</i>	<u>562,921 tons @ 0.33 oz/ton</u>	<u>188,161 oz</u>
Sub-Economic Reserves:	Tons and Grade:	Gold:
<i>Measured and Indicated:</i>	1,413,591 tons @ 0.33 oz/ton	462,695 oz
<i>Sub Total:</i>	<u>1,413,591 tons @ 0.33 oz/ton</u>	<u>462,695 oz</u>
<i>Grand Total:</i>	<u>1,976,512 tons @ 0.33 oz/ton</u>	<u>650,856 oz</u>

Tabelle 1: Historische Mineralreserven per 1. Januar 2003 (Quelle: Miramar Mining Corp Limited 2003)

Die oben angeführten Mineralreserven und -ressourcen sind historischer Natur und entsprechen nicht der Vorschrift NI 43-101. Sie wurden von MNML während des Betriebs und der Schließung der Mine Con (2003) zusammengestellt und gemeldet. Die historischen Schätzungen sind historischer Natur und sollten nicht als verlässlich angesehen werden, sie geben jedoch Hinweise auf die Mineralisierung auf dem Grundstück. Die qualifizierte Person hat keine ausreichenden Arbeiten durchgeführt, um sie als aktuelle Mineralressourcen oder Mineralreserven zu klassifizieren und Gold Terra behandelt die historischen Schätzungen nicht als aktuelle Mineralressourcen oder Mineralreserven.

Geschichte

Die Goldproduktion in der Con-Mine begann 1938 nach der Entdeckung einer großen Gruppe von Adern, die mit einer breiten Scherungszone verbunden sind. Die Mine befand sich von 1939 bis 1986 im Besitz der Cominco Limited und wurde von dieser betrieben. Die Campbell-Scherung wurde 1946 von Neil Campbell entdeckt und 1956 in Betrieb genommen. Nach 1963 stammte die gesamte Produktion aus dieser sehr ergiebigen Zone. Im Jahr 1977 wurde der Robertson-Schacht abgeteuft, um neue Reserven in einer Tiefe von 6.000 Fuß oder mehr zu erschließen. 1986 verkaufte Cominco die Con-Mine an die Nerco Minerals Company Limited, die den Untertagebetrieb anschließend mit mechanisierten Maschinen modernisierte. Im Jahr 1993 verkaufte Nerco die Mine an MNML, das die Produktion fortsetzte und den Betrieb im Jahr 2003 zu einem Zeitpunkt einstellte, als der Goldpreis bei etwa 370 US\$ pro Unze lag, was für eine Fortsetzung der Produktion zu niedrig war. Daher verbleiben auf dem Minengelände historische, nicht abgebaute Reserven sowie andere unerforschte Gebiete mit hohem Potenzial. (Referenz - Ryan Silke, 2009, *The Operational History of Mines in the Northwest Territories*).

Das Unternehmen wird sein umfangreiches Grundstück um ein Schlüsselstück mit hervorragendem Potenzial entlang der Campbell-Scherbe erweitern, um hochgradige Ressourcen hinzuzufügen. Derzeit erweitern die Bohrungen die Zone Yellorex und liefern hochgradige Goldwerte, wie etwa in Bohrloch

GTCM21-014 mit **5,22 g/t auf 17,86 Metern**, einschließlich **11,21 g/t Gold auf 4,57 Metern** (siehe Pressemitteilung vom [7. September 2021](#)). Das Optionsabkommen ermöglicht den Zugang zu mehreren zusätzlichen Zonen mit historischen hochgradigen Ergebnissen, wie etwa Bohrloch Y88 (**13,9 g/t Gold auf 5,27 Metern**), die in allen Richtungen in etwa 900 Metern unterhalb der Oberfläche noch nicht erprobt wurden.

Die Transaktion umfasst die folgenden Sachanlagen, die in Zukunft zu Kosteneinsparungen und Effizienzsteigerungen bei der Infrastruktur führen werden: Mehrere bestehende unterirdische Zugangsöffnungen, einschließlich der ursprünglichen C-1-Schachttöffnung und des tiefen Robertson-Schachtes (1950 m) mit einer Kapazität von 2.000 tpd (Tonne pro Tag) für zukünftige unterirdische Explorationen und Bergbauarbeiten, die als zeit- und investitionssparend geschätzt werden; Oberflächeninfrastruktur, einschließlich eines großen 10.000 Quadratfuß großen Lagers und eines Trockenlagers; Oberflächenfahrzeuge; und eine Wasseraufbereitungsanlage im Wert von 10 Millionen C\$, die kürzlich im Jahr 2015 gebaut wurde. Die Rekultivierung des Minengrundstücks Con ist fast abgeschlossen.

Die Strategie des Unternehmens besteht darin, in den nächsten 24 Monaten sein Bohrprogramm vor allem südlich der ursprünglichen Mine Con bis in eine Tiefe von 1.000 Metern und mehr mit einem Bohrabstand von 100 Metern und 50 Metern Infill zu erweitern, um eine hochgradige Goldmineralressource abzugrenzen, die zu den aktuellen 1.2 Millionen Unzen in der abgeleiteten Mineralressourcenkategorie zu erweitern (siehe den technischen Bericht mit dem Titel "Technical Report on the 2021 Updated Mineral Resource Estimates, North belt Property, Yellowknife City Gold Project, Yellowknife, Northwest Territories, Canada" mit einem Gültigkeitsdatum vom 14. März 2021, der auf der Website des Unternehmens unter <https://www.goldterracorp.com> und auf SEDAR unter www.sedar.com zu finden ist) und die Mineralressourcen letztendlich einer wirtschaftlichen Bewertung und Machbarkeit zuzuführen. Durch die Transaktion werden weitere +20 km hinzukommen², um die Landposition von Gold Terra im Yellowknife Gold Belt zu konsolidieren, so dass das Unternehmen nun insgesamt 820 km in einem außergewöhnlichen Gebiet besitzt².

Investorengespräch

Adelaide Capital wird am Dienstag, dem 23. November 2021, 11:00-12:15 PM (UTC-05:00) Eastern Time (US & Canada) ein Webinar mit dem Senior Management von Gold Terra Update veranstalten, um die Transaktion zu diskutieren. Gerald Panneton, Executive Chairman, und David Suda, President und Chief Executive Officer, werden ein Update über das Projekt geben und alle Fragen beantworten. Der Zugang zum Webinar ist wie folgt:

Adelaide Capital veranstaltet Gold Terra Update

Webinar-Anmeldung: [Webinar-Anmeldung - Zoom](#)

Thema: Aktualisierung durch Gerald Panneton und David Suda

Datum und Uhrzeit: Dienstag, November 23, 2021, 11:00 AM-12:15 PM EST

Besuchen Sie unsere Website unter www.goldterracorp.com.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

David Suda, Präsident und CEO

Telefon: 604-928-3101 | Gebührenfrei: 1-855-737-2684

dsuda@goldterracorp.com

Mara Strazdins, Leiterin der Abteilung Investor Relations

Telefon: 1-778-897-1590 | 604-689-1749 ext. 102

Strazdins@goldterracorp.com

In Europa:

Swiss Resource Capital AG

Jochen Staiger

info@resource-capital.ch

www.resource-capital.ch

Weder die TSX Venture Exchange noch ihr Regulierungsdienstleister (gemäß der Definition dieses Begriffs in den Richtlinien der TSX Venture Exchange) übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Pressemitteilung.

Vorsichtshinweis zu zukunftsgerichteten Informationen

Bestimmte Aussagen und Informationen, die in dieser Pressemitteilung enthalten sind, stellen "zukunftsgerichtete Informationen" im Sinne der geltenden Wertpapiergesetze dar ("**zukunftsgerichtete Informationen**"). Im Allgemeinen können diese zukunftsgerichteten Informationen durch die Verwendung von zukunftsgerichteten Begriffen wie "plant", "erwartet" oder "erwartet nicht", "wird erwartet", "Budget", "geplant", "schätzt", "prognostiziert", "beabsichtigt", "antizipiert" oder "antizipiert nicht" identifiziert werden, jedoch nicht immer, oder "glaubt" oder Abwandlungen solcher Wörter und Sätze oder Aussagen, dass bestimmte Handlungen, Ereignisse, Bedingungen oder Ergebnisse "werden", "können", "könnten", "würden", "könnten" oder "werden ergriffen", "eintreten" oder "erreicht werden" oder die negativen Konnotationen davon.

Alle Aussagen, die nicht auf historischen Fakten beruhen, können zukunftsgerichtete Informationen sein. Zukunftsgerichtete Informationen beruhen notwendigerweise auf Schätzungen und Annahmen, die bekannten und unbekanntem Risiken, Unsicherheiten und anderen Faktoren unterliegen, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Aktivitäten, Leistungen oder Errungenschaften des Unternehmens wesentlich von denen abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Informationen zum Ausdruck gebracht oder impliziert werden. Insbesondere enthält diese Pressemitteilung zukunftsgerichtete Informationen in Bezug auf die Erfüllung bestimmter Mindestanforderungen für den Kauf von MNML durch das Unternehmen; den Abschluss der strategischen Investition, einschließlich des Erhalts der TSXV-Akzeptanz derselben; die Transaktion als bedeutender Schritt für das Unternehmen zur Erweiterung seiner Ressourcenbasis mit hochgradigen Unzen entlang der das zusätzliche Landpaket entlang des Campbell Shear sowie alle Oberflächenzugangsanlagen und die dazugehörige Infrastruktur, die es dem Unternehmen ermöglichen, seine Explorationsstrategie zu beschleunigen, um eine 2-Moz-Schwelle zu erreichen, die die Entwicklung des Projekts in der Zukunft unterstützt; der zukünftige Wert/Nutzen für die Aktionäre des Unternehmens; die Fähigkeit des Unternehmens, einige Bereiche der ehemals produzierenden Mine Con zu erproben, die in der Mineralreservenerklärung von 2003 enthalten sind, zusätzlich zu einem Mineralinventar, das sich auf etwa

eine Million Unzen Gold belaufen könnte; Aussagen in Bezug auf die NSR- und Back-in-Rechte; die Transaktion, die dem Unternehmen Zugang zu zusätzlichen Goldzonen mit hohem Potenzial verschafft, die in der früheren Vereinbarung des Unternehmens mit Newmont nicht enthalten waren; die Überzeugung, dass die Bohrungen möglicherweise 1 bis 1.5 Mio. Unzen auf dem gesamten Konzessionsgebiet Con Mine; die historischen Mineralreserven auf dem Konzessionsgebiet Con Mine; die Strategie des Unternehmens, in den nächsten 24 Monaten sein Bohrprogramm vor allem südlich der ursprünglichen Mine Con zu erweitern, um eine hochgradige Goldmineralressource abzugrenzen, die die aktuelle Mineralressourcenschätzung des Unternehmens ergänzen und die Mineralressourcen letztendlich einer wirtschaftlichen Bewertung und Machbarkeit zuführen soll; und das Ziel des Unternehmens, Yellowknife wieder zu einem der führenden Goldabbaugebiete in Kanada zu machen.

Es kann nicht garantiert werden, dass sich solche Aussagen als zutreffend erweisen, da die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse des Unternehmens aufgrund der Faktoren, die im Abschnitt "Risikofaktoren" in der jüngsten MD&A und im Jahresinformationsformular des Unternehmens, das unter dem Unternehmensprofil auf www.sedar.com verfügbar ist, erörtert werden, erheblich von den in diesen zukunftsgerichteten Informationen erwarteten abweichen können.

Obwohl das Unternehmen versucht hat, wichtige Faktoren zu identifizieren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von jenen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Informationen enthalten sind, kann es andere Faktoren geben, die dazu führen, dass die Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt ausfallen. Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen zukunftsgerichteten Informationen basieren auf Informationen, die dem Unternehmen zum Zeitpunkt dieser Pressemitteilung zur Verfügung standen. Es kann nicht garantiert werden, dass sich solche Aussagen als zutreffend erweisen, da die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse erheblich von jenen abweichen können, die in solchen Aussagen erwartet werden. Alle in dieser Pressemitteilung enthaltenen zukunftsgerichteten Informationen werden durch diese Warnhinweise eingeschränkt. Die Leser werden davor gewarnt, sich auf zukunftsgerichtete Informationen zu verlassen, da diese mit Unsicherheiten behaftet sind. Das Unternehmen hat nicht die Absicht und übernimmt keine Verpflichtung, diese zukunftsgerichteten Informationen zu aktualisieren, es sei denn, dies ist gemäß den für das Unternehmen geltenden Wertpapiergesetzen und -vorschriften erforderlich.